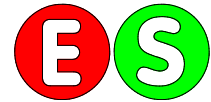


# Jahresbericht 2018





## Allgemeines

Im Jahr 2018 konnten nebst dem ordentlichen Betrieb der Anlagen an den Öffnungstagen jeweils am 1. Samstag im Monat, dem Unterhalt der Ausstellung und der Betreuung der Besuchergruppen mit Extradurchführungen verschiedene Projekte fortgeführt oder abgeschlossen werden.

Als Schwergewichte sind zu erwähnen:

Die konsequente Nachführung und der Abschluss des Inventars des Rollmaterials. Vor allem im Bereich der Leihgaben konnten die Verzeichnisse durch konsequentes Erfassen aller Fahrzeuge neu erstellt und auf einen aktuellen Stand gebracht werden. Diese zeitintensiven Arbeiten erfolgten an verschiedenen Tagen unter der Federführung von Fredi Mahler.

Für die Überarbeitung und komplette Neugestaltung des Internetauftritts der Stiftung setzte sich Marco Rabaglio ein. Nach verschiedenen Tests konnte die neue Homepage der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Sie stiess sogleich auf Anerkennung und Lob. Ein attraktiver und informativer Internetauftritt ist heute wichtig für die Darstellung der Stiftung. Dieses Ziel scheint nach den Aussagen verschiedener Besucher erreicht.

## Stiftungsrat

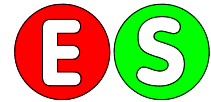
Im September konnte die bestehende Vakanz im Präsidium der Stiftung aufgehoben werden. Wir sind sehr froh, dass sich mit Urs Bänziger aus Tann eine kompetente Persönlichkeit bereit erklärte, dieses Amt zu übernehmen und engagiert auszuüben. Mit dem Schliessen dieser durch den Unfalltod von Martin Schnider entstandenen Lücke sind die übrigen Stiftungsratsmitglieder, welche vorübergehend verschiedene Aufgaben übernahmen, wieder entlastet worden. Ein Dank gilt vor allem dem Vizepräsidenten Peter Schwarzenbach, der die interimistische Führung der Stiftung sorgfältig wahrnahm und nun sich nun wieder voll seiner Lieblingsaufgabe, der Pflege und dem Unterhalt des Rollmaterials und der Anlagen widmen kann.

Für die Stiftung wurde ein elektronisches Archiv eingerichtet. Diese zeitgemässe Art der Ablage aller wichtigen Dokumente und Unterlagen erleichtert die interne Information und Kommunikation im Stiftungsrat.

Nach wie vor ist die personelle Erweiterung des Stiftungsrates ein Thema. Verschiedene zum Teil zeitaufwändige Aufgaben harren der Erledigung. Die Abarbeitung erfordert die Aufteilung der Pendenzen auf weitere Personen. Vor allem jüngere Leute – warum nicht auch weibliche? – sind sehr erwünscht.

## Öffentlichkeitsarbeit, Werbung

Als „Non-profit-Organisation“ sind wir auf kostengünstige Werbemöglichkeiten angewiesen. Im Berichtsjahr konnten wir unseren Beitritt zum Verein «muse-um-zürich» verwirklichen. Es handelt sich dabei um ein Netzwerk von Museen in der Grossregion Zürich. Die Positionierung unseres Angebotes im Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebot wird damit nachhaltig verbessert.



Wir müssen unsere Werbeanstrengungen verstärkt nach dem Motto „klein aber fein“ ausrichten und intensiv für Extra- und Gruppenführungen ausserhalb der monatlichen Öffnungszeiten werben.

Erfolge zeigen die Anstrengungen, unser Angebot, vor allem die Öffnungstage, in regionalen Medien bekanntmachen zu können. Wir konnten erfreut feststellen, dass zahlreiche Besucher den Weg aufgrund solcher Hinweise in Veranstaltungskalendern erstmals zu uns fanden und einige von ihnen schon fast zu Stammgästen wurden. Die Besucherzahlen sind im Anhang ausgewiesen.

## Sammlung

Die Zeitschriften- und Büchersammlung wächst laufend. Hier ist dringender Handlungsbedarf angezeigt. Wir hoffen, 2019 eine Lösung zur Strukturierung und besserer Präsentation unserer umfangreichen Bibliothek zu finden.

Laufend erhalten wir aus Erbschaften, Hausräumungen etc. eine Vielzahl von einzelnen Objekten bis zu ganzen Sammlungen. Allein das Ordnen, Inventarisieren und Archivieren und nicht zuletzt das Verdanken dieser teils sehr wertvollen Objekte verursachte uns auch dieses Jahr einen recht beträchtlichen Aufwand. Diese Arbeiten gehören aber auch weiterhin zu den zentralen Aufgaben unserer Stiftung.

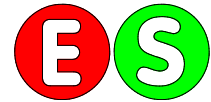
Das von unserem Stifter H.R. Schweizer † hinterlassene umfangreiche historische Filmmaterial bedarf einer Sichtung. Ein Entscheid, ob sich die Digitalisierung der wertvollsten Dokumente finanziell und aus Sicht des grossen Zeitaufwandes lohnt, musste vorderhand zurückgestellt werden.

## Finanzen

Die Einnahmen aus den Eintritten an den Öffnungstagen sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Eintrittspreise sind bewusst tief gehalten, um auch Familien und Grosseltern mit ihren Enkeln anzusprechen. Diese machen denn auch einen Grossteil der Besucher aus. Leider rückläufig waren die Einnahmen aus Gruppenbesuchen. Es erweist sich nach wie vor als schwierig, grössere Gruppen zu einem Besuch zu motivieren. Hier hilft uns vor allem «Mund zu Mund Propaganda». Erfreulich ist, dass sich doch immer wieder Gruppierungen im Rahmen eines Vereinsanlasses für einen Besuch bei uns interessieren.

Auch die Beiträge von Supportern waren leicht rückläufig. Wir müssen die Suche nach neuen Supportern intensivieren, sind doch einige wenige, vor allem aus Altersgründen, von ihrer Verpflichtung zurückgetreten.

Eine wichtige indirekte Einnahmenquelle stellen die Ferienplausch Veranstaltungen der Bezirke Uster und Hinwil für Schulkinder in den Frühjahrs- und Sommerferien dar. Diese Veranstaltungen werden uns zwar nur minimal entschädigt, doch sind sie ein wichtiger Anstoss für weitere Besuche der teilnehmenden Kinder, meist mit ihren Angehörigen.



Die Stadt Uster unterstützte uns auch 2018 auf der Basis des bestehenden Leistungskontraktes mit einem namhaften Betrag aus dem Kulturbudget. Die Stiftung bedankt sich einmal mehr bei der Stadt Uster für die essentielle Unterstützung und wir freuen uns natürlich, durch unsere Arbeit einen Beitrag zugunsten der Ustermer Kultur leisten zu dürfen.

Aus einem Teil des Fonds «in Memoriam Martin Schnider», der aus Anlass des tragischen Todesfalls unseres ehemaligen Präsidenten im Jahr 2017 geäuft werden konnte, wurde ein schönes Modell des Dampftriebwagens der Uerikon-Bauma-Bahn angeschafft. Ein namhafter Betrag steht für weitere Anschaffungen «im Sinne von Martin Schnider» noch zur Verfügung.

Auch in den Abschnit Finanzen gehört die Feststellung, dass mit der Mobilgar Versicherung aus Anlass der fälligen Erneuerung ein für uns sehr vorteilhafter neuer Vertrag abgeschlossen werden konnte.

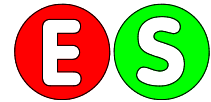
Trotz rigorosen Sparmassnahmen und einer konsequenten Ausgabenkontrolle resultierte ein Ausgabenüberschuss von CHF 1'876.50. Dennoch kann die finanzielle Situation der Stiftung als gesund bezeichnet werden, war doch auch 2018 wieder eine Wertberichtigung der Anlagen möglich.

Die Eigenleistungen der Mitglieder des Stiftungsrates und der Aktiven erreichten mit 3'260 Stunden Arbeit wieder einen Höchststand, was umgerechnet einem fiktiven Betrag von rund CHF 117'000 entspricht und die hohe Identifikation und das immense Engagement der Aktiven dokumentiert.

Die Jahresrechnung wurde vorschriftsgemäss durch eine externe Revisionsfirma geprüft. Sie geht inklusive Jahresbericht dem Bezirksrat Uster, unserem Aufsichtsorgan, zur Prüfung und Genehmigung zu. Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2018 sind im Anhang aufgeführt.

Uster, Ende März 2019

Stiftung Eisenbahnsammlung Uster,  
Stiftungsrat



## Anhang / Tabellen

### Stiftungsrat per 31.12.2018

Präsident	Bänziger, Urs	Tann
Vizepräsident	Schwarzenbach, Peter	Wald ZH
Mitglied	Bornhauser, Martin	Uster
Mitglied, Kassier	Brogle, Walter	Grüt (Gossau ZH)
Mitglied	Mahler, Alfred	Wetzikon
Mitglied	Rabaglio, Markus Albert	Uster

### Revisionsstelle

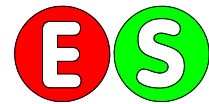
AT Avisio Treuhand AG	Effretikon
-----------------------	------------

### Aufsichtsorgan

Bezirksrat	Uster
------------	-------

### Unsere Aktiven ausserhalb des Stiftungsrates

Cadosch	Andreas
Cadosch	Gian Andri
Danner	Daniel
Kohler	Jean
Landolt	Urs
Nyffenegger	Hermann
Otz	Edgar
Schneider	Hanspeter
Stirnemann	Patrick



## Frequenzen 2018

### Ordentliche Öffnungstage

Datum	Erwachsene	Kinder 6-12	Kinder <6	Supporter/Gäste	Total
06.01.18	37	14	15	1	67
03.02.18	26	10	11	2	49
03.03.18	61	16	26	2	105
07.04.18	19	2	10	0	31
05.05.18	11	5	7	2	25
02.06.18	10	7	9	2	28
07.07.18	6	0	7	3	16
04.08.18	3	0	2	1	6
01.09.18	18	5	7	3	33
06.10.18	10	6	4	1	21
03.11.18	34	10	14	2	60
01.12.18	23	12	12	1	48
<b>Total</b>	<b>258</b>	<b>87</b>	<b>124</b>	<b>20</b>	<b>489</b>

## Frequenzen 2018

### Gruppenbesuche

Monat	Grup- pen	Be- su- che- rIn- nen	Bemerkungen
Januar	–	–	
Februar	–	–	
März	1	20	
April	2	21	inkl. Ferienplausch Bezirk Hinwil (1)
Mai	1	11	Ferienplausch Bezirk Hinwil
Juni	3	81	Inkl. Open Day DVZO (ca. 40 Besucher)
Juli	1	12	Ferienplausch Bezirk Uster
August	2	7	Besuch DFB + Ferienplausch Bezirk Uster
September	1	7	
Oktober	1	10	
November	–	–	
Dezember	–	–	
<b>Total</b>	<b>12</b>	<b>169</b>	

## Ehrenamtliche Tätigkeit

Bereich	Stunden	Wert CHF *)
Öffnungstage	190	6'840
Gruppenbesuche	130	4'680
Unterhalt Anlagen	490	17'640
Ausbau Anlagen	1'250	45'000
Ausbau Infrastruktur	90	3'240
Sammlung, Inventar	410	14'760
Werbung, Website	390	14'040
Administration, Stiftungsratssitzungen	310	11'160
<b>Summe</b>	<b>3'260</b>	<b>117'360</b>

\*) gemäss Freiwilligen-Ansatz Bund:  
CHF 36 / Std

## Suporter/ Supporterinnen

Auktionshaus zum Dorenbach		Rheinfelden
Baracchi Isolationen AG		Ottikon b/Kemptthal
Baumgartner	Alfred	Volketswil
Bohli	Gerhard	Schwerzenbach
Brodmann	Oskar	Hinwil
Brügger	Ueli	Füllinsdorf
Die Mobiliar Versicherungen		Uster
Fürst	Reinhard	Ottikon b/Kemptthal
Ganser	Reiner	Nänikon
Graf-Diener	René	Wald ZH
Gräzer	Gerhard	Wangen ZH
Gubler	Werner	Grüningen
Huber	Willi	Uster
Hugentobler	Daniel	Schwerzenbach
Känzig	Theo & Dora	Richterswil
Koller	Paul	Gams
Leutenegger Installations AG		Gossau ZH
Kuhn	Regula	Effretikon
Maag	Christoph	Zürich
Moll	Werner	Fehraltdorf
Pfander	Bruno	Hombrechtikon
Roskopf	Matthias	Bauma
Schmidhauser	Hans	Zürich
Schreiber	Kurt	Au ZH
Stirnimann	Patrick	Uster
Wyss	Robert	Effretikon

## Stifter

Schwarzenbach	Peter	Wald
Schweizer †	Hans Rudolf	Basel

## Schenker / Schenkerinnen

Baumann	Peter	Madetswil
Birrer	Karl	Hinwil
Bischofberger	Alois	Hombrechtikon
Bünzli	Bruno	Mönchaltorf
Derendinger	Hans-Peter	Uster
Haupt †	Robert	Zürich
Herkert †	Arthur	Origlio
Hirschle	Erika	Winterthur
Künzler	Hans	Wila
Lattion	André	Seuzach
Pauli †	Karl	Stäfa
Studer	Kuno & Vreni	Gunzgen

## Leihgeber / Leihgeberinnen

Degen	Johannes	Erlenbach
Fluri	Dorette	Effretikon
Kissling	Franz	Bern
Laubi	Oskar	Wettswil
Mahler	Alfred	Wetzikon
Seiler	Werner	Gossau ZH
Stauber	Stephan	Emmenbrücke



## Anhang / Bilanz

<b>AKTIVEN</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2018</b>
Postkonto	12'333.39	11'856.89
E-Sparkonto PostFinance	14'591.05	14'591.05
Stockgeld Ausstellung	100.00	100.00
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>27'024.44</b>	<b>26'547.94</b>
Transitorische Aktive	0.00	0.00
Anlagen Modelleisenbahn	150'000.00	150'000.00
Zugänge	0.00	0.00
Wertberichtigung	-19'000.00	-21'000.00
<b>Anlagen</b>	<b>131'00.00</b>	<b>129'000.00</b>
<b>Totalsumme AKTIVEN</b>	<b>158'024.44</b>	<b>155'547.94</b>

<b>PASSIVEN</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2018</b>
Transitorische Passive	-50.00	-50.00
Fond „in memoriam Martin Schnider“	-2'069.08	-1'469.08
<b>Fremdkapital</b>	<b>-2'119.08</b>	<b>-1'519.08</b>
Vereinsvermögen	-150'000.00	-150'000.00
Gewinn/Verlust Vortrag	-8'337.91	-5'905.36
<b>Eigenkapital</b>	<b>-158'337.91</b>	<b>-155'905.36</b>
<b>Totalsumme PASSIVEN</b>	<b>-160'456.99</b>	<b>-157'424.44</b>

<b>Gewinn (+) / Verlust (-) der Bilanz</b>	<b>-2'432.55</b>	<b>-1'876.50</b>
--	------------------	------------------

## Anhang / Erfolgsrechnung per 31.12.2018

AUFWAND	CHF
Miete	4'540.00
Nebenkosten	2'083.70
Versicherung	590.00
Aufwand Material Sammlung	867.40
Aufwand Event	0.00
Aufwand Gastwirtschaft	554.60
Allgemeine Einrichtungen, Mobiliar	945.90
Amtliche Stellen / Treuhand	903.10
Sonstiger Aufwand Stiftungsrat	545.30
Spesen PostFinance & Post CH	141.50
Werbung, Prospekte	0.00
Abschreibung Anlagen	2'000.00
<b>Total AUFWAND</b>	<b>13'171.50</b>

ERTRAG	CHF
Eintritte	1'673.00
Event / Gruppenbesuche	1'199.00
Ertrag Gastwirtschaft	565.50
Unterstützungbeiträge, Spenden	4'282.50
Zweckgebundene Spenden, Vergütungen	1'200.00
Werbeeinnahmen	0.00
Bücherverkauf, Reparaturen für Kunden	125.00
Supporterbeiträge	2'250.00
Nettozins	0.00
<b>Total ERTRAG</b>	<b>11'295.00</b>

<b>Verlust (-) der Erfolgsrechnung</b>	<b>-1'876.50</b>
--	------------------

## Aktuelle Bilder



Historische Sammelobjekte



Anlagenteil H0m (RhB)



Ausstellungs- und Anlageraum



Modell Steffenbachbrücke (Leihgabe)



Zeitschriften- & Büchersammlung